

Maiandachten

Der Monat Mai ist der Verehrung Marias gewidmet. Für viele Gläubige gilt Maria als Fürsprecherin. In der Maiandacht, der Wortgottesfeier, bringen die Gläubigen ihre Bitten, ihren Dank an Maria vor. Menschen wenden sich mit ihren Anliegen an sie. Im Konzil von Ephesus, im Jahr 431, wurde die Rolle Marias, die sich mit der Zeit entwickelt hatte, festgeschrieben. Im Mittelalter wurden Maifeste, die heidnischen Ursprung hatten, umgedeutet und sie bekamen eine neue Prägung durch die Marienverehrung, die sich vor allem in Italien entwickelte. Ca. seit Mitte des 19. Jahrhunderts, werden in Österreich Maiandachten gefeiert.

**Wir laden herzlich zu den Maiandachten
in den Kapellen, Falz, Eschau und Hermannsberg ein.**



Kapelle Falz

jeden **Mittwoch**,
an **Sonn-** und **Feiertagen**
jeweils um **19.30 Uhr**



Kapelle Eschau

Sonntag, **3. Mai** um **20.00 Uhr**
Sonntag, **17. Mai** um **20.00 Uhr**



Kapelle Hermannsberg

sonntags um **20.00 Uhr**
am Sonntag **10. Mai** um **20.00 Uhr**
Maiandacht der **Landjugend**
am Sonntag, **17. Mai** um **16.00 Uhr**
Maiandacht für **Kinder & Familien**